

Spiegelbild - Politische Bildung aus Wiesbaden

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

ein*e Antidiskriminierungsberater*in (19,5h)

zur Antidiskriminierungsberatung in Wiesbaden.

Spiegelbild – Politische Bildung aus Wiesbaden ist Träger der historisch-politischen Bildung in der Migrationsgesellschaft. Wir bieten Seminare, Workshops, Fortbildungen und Projekte für Jugendliche und Erwachsene an. Spiegelbild ist Wiesbadens Anlaufstelle „Antisemitismus, Rassismus, Sexismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit“. Wir leisten in einem großen Netzwerk einen zivilgesellschaftlichen Beitrag zur Bekämpfung von Diskriminierung.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt **ein*e Antidiskriminierungsberater*in**. Im Auftrag der Landeshauptstadt Wiesbaden ist Spiegelbild mit der Umsetzung einer qualifizierten Antidiskriminierungsberatung betraut. Die Antidiskriminierungsberatung berät Menschen parteilich und im Sinne des Empowerments, die eine Benachteiligung aufgrund verschiedener gesellschaftlicher Merkmale erleben. Die Standards des advd bilden den verbindlichen Rahmen für die Beratung. Die beraterische Haltung stellt die Ziele der ratsuchenden Personen in den Mittelpunkt und vertritt ihre Interessen.

Die Antidiskriminierungsberatung wendet sich mit ihrem Angebot an alle Menschen, die von Diskriminierung betroffen sind. Dies umfasst sowohl die Gruppen, die im AGG Berücksichtigung finden, als auch weitere Gruppen, die Ausgrenzungen, Benachteiligungen und Diskriminierung erfahren.

Aufgaben

- Qualifizierte Antidiskriminierungsberatung nach den Standards des Antidiskriminierungsverbandes Deutschland (advd) e.V. auf Basis des gesetzlichen Diskriminierungsschutzes (AGG und weitere Diskriminierungsdimensionen):
 - Psychosoziale Beratung
 - Fall- und Auftragsklärung
 - Information über Unterstützungs- und Interventionsmöglichkeiten
 - Ggf. Einleitung und Begleitung von Interventionen
 - Falldokumentation
- Zusammenarbeit mit Erst- und Verweisberatungsstellen
- Mitwirkung bei der Durchführung von Fachveranstaltungen und Weiterbildungsangeboten
- Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit
- Dokumentation und Evaluation der Beratungstätigkeiten
- Mitwirkung bei der Förderaquisierung und Berichterstattung

Voraussetzungen

- Hochschulabschluss im Bereich Soziale Arbeit, Geistes-/Sozial/- oder Rechtswissenschaften, Pädagogik, Psychologie oder vergleichbare Qualifikation
- Erfahrungen in der Antidiskriminierungsberatung oder vergleichbare Erfahrungen in der Einzelfallberatung und Fallmanagement
- Nachweis einer anerkannten Zusatzqualifikation in der Antidiskriminierungsberatung oder die Bereitschaft diese nachzuholen
- Empathievermögen und Verantwortungsbewusstsein

- Kenntnisse des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes sowie weitere das Themenfeld betreffende Richtlinien und Gesetze
- Beratungskompetenz vor dem Hintergrund einer diskriminierungskritischen Perspektive
- Reflexion der eigenen Fachlichkeit und der eigenen Position in Bezug auf rassistische und antisemitische Strukturen
- Gute Kenntnisse in mindestens einer weiteren Sprache als Deutsch

Wir bieten

- Die Stelle hat zunächst einen Arbeitsumfang von 19,5 Wochenstunden. Sie wird bei entsprechender Qualifikation angelehnt an den TVOED SuE S12 vergütet
- Der Arbeitsort ist Wiesbaden. Die Stelle ist zunächst auf ein Jahr befristet, eine Verlängerung wird angestrebt
- Fallsupervision, Intervision und Supervision
- Intensive Teamarbeit und interne wie externe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ein engagiertes Team mit einer wertschätzenden Arbeitsatmosphäre an einem schönen Arbeitsplatz
- Leider sind die Büroräume von Spiegelbild nicht barrierefrei. In unmittelbarer Nachbarschaft steht uns ein barrierefreier Arbeitsplatz zur Verfügung
- Jahressonderzahlung, 30-Tage Urlaub bei einer 5-Tageswoche
- Flexible Arbeitszeiten und Möglichkeit zu Home Office

Spiegelbild arbeitet aktiv an der Umsetzung eines antisemitismus- und rassismuskritischen, sensiblen und solidarischen Arbeitsumfeldes. Wir bieten hierfür Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten und schaffen Räume für Team- und Selbstreflexion. Im Team von Spiegelbild sind Betroffene von Antisemitismus und Rassismus wenig repräsentiert. Das möchten wir ändern, kritisch reflektieren und uns im Sinne des Empowerments und des Power Sharing als Team weiterentwickeln. Bewerbungen von strukturell deprivilegierten Menschen und kritischen Verbündeten sind daher ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungsfrist ist der 23. August 2024. Die Bewerbungsgespräche finden ab dem 23. September statt.

Bitte richten Sie Ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung ausschließlich per Pdf und Email an:

Spiegelbild – Politische Bildung aus Wiesbaden
zu Händen: Andrea Gotzel und Özgür Yıldırım
Bärenstraße 8
65183 Wiesbaden
beratung@spiegelbild.de

Fragen? Das Team von Spiegelbild steht gerne unter 0611-26759085 zur Verfügung.

Ausführliche Information zu uns finden Sie hier: www.spiegelbild.de.

Facebook: [@Spiegelbild.Wiesbaden](https://www.facebook.com/Spiegelbild.Wiesbaden)